Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 47-48 (1931)

Heft: 8

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bereits hunderte von Teilnehmern, darunter viele bekannte Fachleute aus mehr als 20 verschiedenen Ländern angemeldet.

In dem Generalbericht (Kongreßpublikation III), den der Präsident des Verbandes, Senator F. M. Wibaut, Amsterdam, auf Grund einer von 17 Ländern beantworteten Enquete erstattet, werden Thesen aufgestellt für die Diskussion des Themas „Die sozialpolitische Bedeutung der Wohnungswirtschaft in Gegenwart und Zukunft". Es wird darin festgestellt, daß nahezu alle Länder auch heute noch die Förderung der Wohnbautätigkeit durch Staat und Gemeinde für unentbehrlich halten. Mit zwei Ausnahmen bringen sämtliche Berichterstatter in irgend einer Form zum Ausdruck, daß die „auf privatwirtschaftliche Rentabilität eingestellte Bauwirtschaft absolut nicht in der Lage ist, die benötigten Kleinwohnungen in ausreichender Menge und guter Qualität zu einer für die breiten Bevölkerungsschichten tragbaren Miete herzustellen" und fordern die Weiterentwicklung einer aktiven Wohnbaupolitik der öffentlichen Körperschaften.

Die Kenntnis des interessanten Berichts ist für alle Kongreßteilnehmer unentbehrlich, die den Verhandlungen mit Verständnis folgen wollen. Der Bericht wird in den nächsten Tagen an alle Kongreßteilnehmer versandt, die ihren Kongreßbeitrag (R.-M. 20.—) bezahlt haben. (Adresse ab 9. Mai: Internationaler Wohnungskongreß, Preußisches Ministerium für Volkswohlfahrt, Zimmer 97, Leipzigerstraße 3, Berlin W. 8).

Der Ost-Spritzputz-Apparat. Die Notwendigkeit, möglichst billig zu bauen, erfordert rationelles Arbeiten und größtmögliche Materialersparnis auf allen Gebieten. Deshalb sind die Bauunternehmer gezwungen, Baumaschinen aller Art anzuschaffen. Aber auch im Kleinen lassen sich durch zweckmäßige Baugeräte und erhebliche Ersparnisse erzielen. So hat sich z. B. der Ost-Spritzputz-Apparat zur rationellen Herstellung von Spritzputz-Fassaden in Deutschland innert kurzer Zeit glänzend eingeführt. Mit Hilfe dieses praktischen Gerätes sind sogar ungelernte Leute in der Lage, einen Spritzputz zu erzielen, wie er mit dem Besen von gelernten Facharbeitern nicht besser hergestellt werden kann. Die Gleichmäßigkeit des Anwurfes in Struktur und Farben, sowie die große Haftfähigkeit sind so auffallend, daß jeder Betrieb, der einmal mit diesem Apparate gearbeitet hat, dem bisherigen Verfahren für immer den Rücken kehrt. Die Durchschnittsleistung beträgt mindestens 70—80 m² pro Arbeitstag bei einem Materialverbrauch von z. B. nur 1 Sack Edelputz auf 25 m² Fläche. Letzteres ist dadurch erklärlich, daß der große Materialverlust durch das fortgesetzte Eintauchen des Besens gänzlich in Wegfall kommt. — Der Ost-Spritzputz-Apparat wird jetzt auch in der Schweiz eingeführt durch die Firma Fritz Ziegler in Schaffhausen.

Literatur.

Bautischler-Lehrgang. Herausgeber Deutscher Ausschuß für Technisches Schulwesen, Datsch-Lehrmittel-dienst, Berlin W 35, Potsdamer-Straße 119b. Neu erschienen Bautischler-Lehrgang Teil 3, Format A 5: 148×210 mm, Umfang 56 Seiten, Preis: R.-M. 2.65.

Auf die in den letzten Jahren herausgegebenen Lehrgänge für Maurer und Zimmerer ist nun auch für Bautischler ein Fachlehrgang fertiggestellt. Er ist mit seinem sorgfältig ausgewählten Inhalt in Form von mustergültigen Zeichnungen für den Meister und Lehrling, für die Werkstatt sowohl als auch für die Schule eine praktische Notwendigkeit. Die sowohl körperlich als auch werkstatimäßig übersichtlich zusammengestellten Zeichnungen mit ihren schlagwortartigen Erklärungen ersparen dem Meister und Lehrling viel Zeit, die sonst durch langwierige Unterredungen verloren ging. Außerdem geben sie dem Praktiker über manche bisher strittigen Fragen Aufklärung, sie zeigen die verschiedensten Ausführungsarten von Arbeitsverrichtungen und die vorteilhaftesten Lösungen mittels folgerichtigen Arbeitsgängen. Alles Wichtige auf dem Gebiet des Bautischlers, Rahmenglasers, Treppenbauers, des Fußbodenverlegers und der Absperrtechnik wird behandelt. Fachleute haben an diesen Lehrgängen mitgearbeitet bezw. wertvolle Kritik geübt, ebenso sind sie von ersten Pädagogen wie Professor Kerschensteiner u. a. als besonders wertvoll anerkannt.

Der aus drei Teilen bestehende Lehrgang bringt im ersten Teil die Anfangsgründe der Tischlerei, die Gewinnung und Verwendung der Rohstoffe, die Instandsetzung und Verwendung der Werkzeuge, sowie die einfachsten Arbeitsverrichtungen und Holzverbindungsarten.

Im zweiten Teil ist die Gestaltung der Fenster und Türen gezeigt, auch ist das Maßnehmen und Einsetzen im Bau eingehend behandelt.

Der dritte Teil bringt ausführlich und instruktiv behandelt den gesamten Treppenbau vom ersten Aufriß der Treppe auf dem Schnürboden bis zum fertigen Aufstellen im Bau. Anschließend behandelt er noch den Innenausbau der Räume mit dem Einbau von Schränken

AUCH IN DER
Schweiz
baut MAN
KLEINE
Diesel-
Motoren
ebenso preiswürdig, ... ebenso sparsam im Verbrauch, ... ebenso präzis gearbeitet wie irgend ein ausländisches Fabrikat. 2173
Verlangen Sie Prospekt und Referenzlisten von
WEBER & CO USTER
MASCHINENFABRIK :-: GEGRÜNDET 1864

und Deckenoberlichtern. Alles in allem ein Werk, das dem Handwerker und dem Schüler für die Fertigung gleich wertvoll ist.

Verkehr. Die vom 15. Mai an gültige Sommerausgabe des „Blitz"-Fahrplans ist bei Beibehaltung des nun durch 80 Ausgaben ausgezeichnet bewährten praktischen Systems abermals reichhaltiger geworden. Neben den Angaben über die Fahrzeiten der Eisenbahnen, Dampfer, Straßenbahnen, den Taxenverzeichnissen, der Abfahrtstabelle vom Zürcher Hauptbahnhof, der Tabelle der Wagenstellungen in den internationalen Zügen, kommt der wiederum stärker ausgebauten Abteilung der Autoposten gerade für das Sommersemester besondere Wichtigkeit zu, nachdem sich ein immer größerer Prozentsatz des Reiseverkehrs, namentlich auch in Verbindung mit den so günstigen Extrazügen der S. B. B., auf diese Verkehrslinien konzentriert. Daß auch der vor allem für die Geschäftswelt wichtige Ausbau der internationalen Fluglinien berücksichtigt ist, versteht sich von selbst. Außerdem ersparen die detaillierten Angaben über Rundfahrt- und Sonntagsbillete viele zeitraubende Anfragen und machen selbst Reiseunkundigen das Zusammenstellen von Reisen ohne weiteres möglich. So ist auch der neue „Blitz" der gegebene, unentbehrliche Berater für jeden Reisenden.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

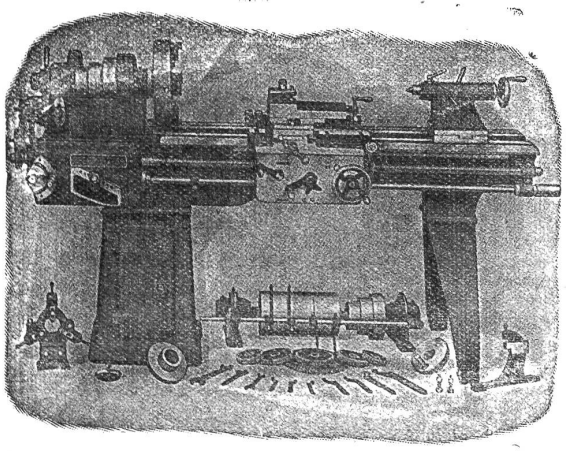
NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

187a. Wer liefert „Sandvik"-Gattersägenblätter, 1800 / ca. 140/1,8 mm? **b.** Wer hätte abzugeben ca. 10 m gut erhaltene Zahnstangen für Sägewagen, 1 hiezu passendes kleines Zahnrad; ferner 1 Zahnrad, ca. 40 cm Durchmesser, hiezu passend 1 dito, ca. 10 cm, Bohrung 40 mm? Offerten an R. Rau, Umiken-Brugg (Aargau).

188. Welches ist der dauerhafteste Anstrich für Chalet? Antworten unter Chiffre 188 an die Exped.

608

WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss .: **Zürich**
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.

189. Wer hat neues oder gebrauchtes, jedoch gut erhaltenes Geleise, ca. 400 m, mit 1 event. 2 Kippkarren abzugeben? Offerten an Stadtforstverwaltung Rheinfelden.

190a. Wer erstellt Spezialmaschinen zum Ausflicken von Astlöchern? **b.** Wer liefert Schleifmaschinen zum Schleifen von Fastäfer? Offerten unter Chiffre 190 an die Exped.

191. Wer hätte ca. 30 m langes Transportband in Gummi oder Stahl, Breite 70 cm, abzugeben? Offerten an Norma A.-G., Luzern.

192. Wer hätte 1 gut erhaltenen Sägewagen 10—12 m, mit Blockhalter, abzugeben? Offerten unter Chiffre 192 an die Expedition.

193. Wer hat abzugeben gebrauchte Blechröhren mit 3 bis 4 mm Wandstärke, 400 mm l. Weite, à 5—6 m Länge? Offerten unter Chiffre 193 an die Exped.

194a. Wer liefert das Material für einen Geleise-Anschluß (N.-P.) von ca. 100 m Länge, mit einer Weiche, und wer erstellt solche Anlagen nach Vorschriften der SBB? **b.** Wer liefert Sägen-Schleifmaschinen, automatisch, eventuell mit eingebautem Motor? Offerten unter Chiffre 194 an die Exped.

195. Wer hätte 1 gebrauchte, dreiseitige Hobelmaschine mit Kugellagern abzugeben? Offerten an Sägerei Witschi, Jegenstorf (Bern).

196. Wer hat abzugeben 1 ganz gut erhaltene, kleinere kombinierte Hobelmaschine, 40—45 cm Hobelbreite? Offerten unter Chiffre 196 an die Exped.

197. Wer hätte 1 gut erhaltene, kleinere Bandsäge abzugeben, ferner 1 Handauflage für Holzdrehbank, Speichenzapfapparat und Speichenfräser? Offerten an J. R., postlagernd, Baar (Zug).

198. Wer hat abzugeben Rollbahnschienen, komplett, 800 mm Spur, 70 mm hoch und 6 Stück dazu passende Rollwagenwellen mit Räder, neu oder gebraucht, jedoch gut erhalten? Offerten unter Chiffre 198 an die Exped.

199. Wer liefert Betonmaschine, Schnellaufzug, Gerüststangen, Gerüstträger, Gerüst- und Schalbretter, Rund- und Vierkantholz, Karreten, Klammern und sonstiges Werkzeug, wenn auch teilweise gebraucht, aber in tadellosem Zustand? Offerten unter Chiffre 199 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage **183.** Die A.-G. Olma in Olten hat gebrauchte fast neue Lenix-Riemenleiter mit Kugellager abzugeben.

Auf Frage **184.** Gut erhaltene Säulenbohrmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage **188.** Wenden Sie sich an Fenner & Cie. in Meilen.

Submissions-Anzeiger.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Bauarbeiten für das Dienstgebäude mit Speiseanstalt im neuen Güterbahnhof Weiermannshaus in Bern. 1. **Zentralheizung und Warmwasserbereitung mit Kohlen- und Oelfeuerung, Ventilationsanlagen,** 2. **sanitäre Installationen,** 3. **Waren- und Speisenaufzüge,** 4. **Gipserarbeiten.** Pläne 2c. ab 18. Mai beim Hochbaubureau der Generaldirektion in Bern, Bureau 177, 3. Stock des Dienstgebäudes, Mittelstraße 43. Pläne 2c. für die Positionen 1, 2 und 3 gegen Bezahlung von Fr. 10 für jede Submission (mit Rückerstattung). Besichtigung und Auskunft betr. Submission 1 am 26. Mai, 14 Uhr im Konferenzsaal Nr. 101 des Dienstgebäudes, Mittelstraße 43. Angebote mit Aufschrift „Speiseanstalt Weiermannshaus, Zentralheizung 2c." bis 15. Juni an die Kreisdirektion I in Lausanne. Öffnung der Angebote am 17. Juni um 10 Uhr im Verwaltungsgebäude I der Kreisdirektion in Lausanne.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis I. Samthafte Ausführung der Arbeiten für die Erstellung eines Vordaches auf der Geleiseseite, sowie **Abschneiden der Dachvorsprünge am Aufnahmegebäude der Station Schmitten.** Pläne 2c. im Bureau des Bahningenieurs IV in Freiburg, sowie Auskunft im Bureau des Stationsvorstandes in Schmitten. Angebote mit Aufschrift „Erstellung eines Vordaches auf der Station Schmitten" bis 30. Mai an die Kreisdirektion I in Lausanne.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Malerarbeiten an den Ueberdachungen der Bahnsteige I und II auf der Station Pfäffikon (Schwyz). Ueberdachte Fläche rund 1080 m². Pläne 2c. bei der Bauabteilung, Sektion für Brückenbau, Bureau Nr. 453, 4. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich. Planabgabe gegen Bezahlung von 5 Fr. (keine Rückerstattung). Angebote mit der Aufschrift „Bahnsteigdächer Pfäffikon (Schwyz)" bis 6. Juni an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Zürich. Schulhaus Friesenberg, Zürich 3. Schlosserarbeiten (eiserne Fenster und Glastüren, Garderobe-Anlagen, rollbare Schuhmatten 2c.), sowie **Malerarbeiten.** Pläne 2c. je